

**BLICKPUNKT** AM SONNTAG



Die „Danke Schiri“-Kreissiegerin Isabelle Strunk aus dem Kreis Euskirchen mit FVM-Vizepräsidentin Johanna Sandvoß (hinten links), FVM-Präsidiumsmitglied Markus Müller (2. v.r.) und Kathleen Oswald (Marketingleiterin Greven Medien, r.) vom DFB-Partner „Das Örtliche“.

Foto: FVM

## Fußball-Verband ehrt seine Unparteiischen

**1,5 Millionen Fußballspiele finden Jahr für Jahr in ganz Deutschland statt. 45.000 Schiedsrichterinnen und Schiedsrichter sind dafür Woche für Woche im Einsatz. Für diese Leistung verdienen sie Respekt und Dank.**

**Kreis Euskirchen (red).** Der Deutsche Fußball-Bund und der Fußball-Verband Mittelrhein (FVM) zeichneten daher Anfang April im Rahmen der Aktion „Danke Schiri!“ 25 Schiedsrichter der neun Fußballkreise im FVM aus – stellvertretend für alle Unparteiischen, die jede Woche Spiele leiten und damit ein ebenso wichtiger Teil des Fußballspiels sind wie die Mannschaften.

In den drei Kategorien „Schiedsrichterinnen“, „Schiedsrichter U50“ und „Schiedsrichter U50“ wurde pro Kreis je ein Schiedsrichter oder eine Schiedsrichterin geehrt, zudem zeichnete der FVM je eine Landessiegerin oder einen Landessieger aus: Viola Funke (Kreis Berg), Markus Schmitz (Kreis Köln; U50) und Manfred Ringelmann (Kreis Bonn, U50) dürfen sich nun auf eine Ehrung des DFB in Frankfurt freuen.

In der Niederlassung des DFB-Partners „Das Örtliche“, das durch Greven Medien in Köln verlegt wird, ehrten FVM-Vizepräsidentin Johanna Sandvoß und der Vorsitzende des Verbandschiedsrichterausschusses, Peter Oprei, gemeinsam mit FIFA-Schiedsrichter Sascha Stegemann sowie Greven-Geschäftsführerin Anke Herbener und Marketingleiterin Kathleen Oswald die anwesenden Unparteiischen aus den Kreisen stellvertretend für alle Schiedsrichterinnen und Schiedsrichter.

„Ich kann euch nur beglückwünschen – ihr habt ein faszinierendes Hobby gewählt“, eröffnete Sandvoß ihr Grußwort. „Es gibt natürlich auch Herausforderungen, die wir gemeinsam mit den ehrenamtlichen Engagierten und den Vereinen weiterhin angehen werden“, sicherte Sandvoß, selbst Schiedsrichterin, den Anwesenden zu. „Es ist unsere gemeinsame Aufgabe, unser Hobby weiterzuentwickeln und für ein faires und sportliches Miteinander auf und neben dem Platz zu sorgen.“ Ihr abschließender Dank an alle Schiedsrichterinnen und Schiedsrichter für deren langjähriges Engagement wurde mit einem herzlichen Applaus erwidert.

Oprei hob besondere Bedeutung der Veranstaltung hervor: „Wir ehren euch heute stellvertretend für alle Schiedsrichterinnen und Schiedsrichter im FVM. Bitte nehmt diesen Dank mit in eure Kreise und gebt ihn an eure Kol-

leginnen und Kollegen weiter.“ Auch Herbener begrüßte alle Anwesenden und betonte: „Wir sind sehr gern Gastgeber für diese Ehrung und freuen uns, diese tolle Veranstaltung begleiten zu dürfen.“

Zu Gast bei der Ehrung war auch FIFA-Schiedsrichter Sascha Stegemann, der es sich nicht nehmen ließ, sich in einer kurzen Rede an seine Kolleginnen und Kollegen zu wenden: „Mein Dank geht an alle Schiedsrichterinnen und Schiedsrichter, die Woche für Woche auf den Plätzen stehen. Unsere Aufgabe bleibt dieselbe, egal in welcher Klasse wir pfeifen: für ein gerechtes und faires Spiel zu sorgen – das verbindet uns alle.“

Folgende Schiedsrichterinnen und Schiedsrichter wurden geehrt:

**Schiedsrichterinnen:** Helena Euskirchen (Kreis Köln), Sophie Niche (Kreis Bonn), Daniela Nohl (Kreis Sieg), Viola Funke (Kreis Berg), Isabelle Strunk (Kreis Euskirchen), Tina Bürschgens (Kreis Aachen), Stefanie Wolff (Kreis Düren)

**U50-Schiedsrichter:** Markus Schmitz (Kreis Köln), Bilal Bodabouz (Kreis Bonn), Sven Lembcke (Kreis Sieg), Sitki Yigitbasi (Kreis Berg), Tobias Zepp (Kreis Euskirchen), Luca Povoledo (Kreis Rhein-Erft), Peter Wackers (Kreis Aachen), Tobias Mielke (Kreis Düren), Dirk Wiegand (Kreis Heinsberg)

**U50-Schiedsrichter:** Hans Bernd Gehrke (Kreis Köln), Manfred Ringelmann (Kreis Bonn), Hans-Jürgen Baier (Kreis Sieg), Riza Tokmak (Kreis Berg), Ralf Graven (Kreis Euskirchen), Ralph Giesen (Kreis Rhein-Erft), Joachim Hill (Kreis Aachen), Dieter Fuchs (Kreis Düren), Lutz Zschiesche (Kreis Heinsberg)